

**Auszug aus der Niederschrift
über die konstituierende Sitzung des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung
am 30.10.2024**

Zu TOP: 4.1

Zuarbeit zu AN 0141/2023

Vorlage: ZU 0022/2024

Herr Ballhause erläutert die Zuarbeit.

Zu Beginn geht er auf die Brunnenau ein, in welcher die Erneuerung der Beleuchtung voraussichtlich 2025 fertiggestellt sein wird. Konkret geht es dabei um die Wege, welche bereits vorher beleuchtet waren, die Abschnitte von der Bushaltestelle „Knieperdamm“ bis G.-Hauptmann-Str. und Knieperdamm Treppe bis Hauptweg. Ergänzend dazu einen kurzen Verbindungsweg zur Sarnowstraße. Dieses Jahr werden voraussichtlich noch die Planung und Vergabe abgeschlossen, die Bauausführung findet dann im nächsten Jahr statt.

Zur fehlenden Beleuchtung auf dem Weg zur „Grünen Farm“ stellt er fest, dass es sich dabei um einen beschädigten Mast handelte und die Reparatur bereits stattfand. Die entsprechenden Beleuchtungsanlagen sind wieder in Betrieb genommen worden.

Zuletzt bezieht Herr Ballhause sich auf den Skatepark in der Vogelsangstraße. Er informiert, dass der Beleuchtungszeitraum auf der Skateranlage am Abend auf Anfrage von 22 Uhr auf 23 Uhr verlängert wurde.

Die Zuwegung von der Vogelsangstraße zum Skatepark ist aktuell nicht ausgeleuchtet, da in kürzester Zeit zweimal die vorhandenen Beleuchtungsanlagen durch Vandalismus zerstört wurden. Es wird nun eine Verlängerung der Masten von aktuell 4 m auf 7 m in Erwägung gezogen, um einer erneuten Beschädigung vorzubeugen. Die Kosten dafür belaufen sich auf 7000 €. Eine Haushaltsanmeldung für die notwendigen Mittel ist bereits erfolgt.

Frau Zaepernick-Risch erfragt, wann in der Winterzeit die Beleuchtungsanlagen auf dem Skateplatz angestellt werden.

Herr Ballhause erklärt die Dämmerungsschalter in den Beleuchtungsanlagen, welche die Beleuchtung eigenständig bei eintretender Dunkelheit aktivieren.

Der Antrag wird damit als umgesetzt betrachtet.

Der Präsident der Bürgerschaft wird über das Beratungsergebnis informiert.

Frau von Allwörden schließt den Tagesordnungspunkt.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Gaby Ely

Stralsund, 06.11.2024